

Einladung

Der Arbeits- und Gesundheitsschutz hat in den meisten Einrichtungen von Kirche und Diakonie in der Vergangenheit eher eine untergeordnete Rolle gespielt. Auch die Mitarbeitervertretungen haben das Thema selten aufgegriffen, waren häufig unzureichend informiert und wussten ihre Gestaltungs- und Mitbestimmungsmöglichkeiten vielfach nicht zu nutzen.

Mit dem Arbeitsschutzgesetz von 1996 hat sich der Stellenwert von Maßnahmen im Arbeits- und Gesundheitsschutz erhöht und gewandelt. Waren es früher vor allem die Vermeidung von Unfallgefahren und die Beeinträchtigung durch physische Umwelteinflüsse am Arbeitsplatz wie z.B. Lärm, Luft, Licht, ungünstige Arbeitshaltung, sind nun die Arbeitsorganisation und damit einhergehende psychosoziale Belastungsfaktoren in den Blick gerückt. Die Ursachenbekämpfung und Vermeidung von Gefährdungen hat unter Präventionsgesichtspunkten an Bedeutung zugenommen. Mit Fachleuten aus der Arbeitsmedizin und von den Berufsgenossenschaften wollen wir praxisnah auf die beruflichen Belastungssituationen von bei Kirche und Diakonie häufig vertretenen Berufsgruppen wie Erziehung, Pflege und Verwaltung eingehen.

Nicht zuletzt soll das Seminar Impulse für die Mitarbeitervertretungen geben, sich in ihrer Arbeit verstärkt dem Thema anzunehmen.

Es laden ein

für den KDA

für den Gesamtausschuss

Klaus-Peter Spohn-Logé
Sozialsekretär

Gabriele Hamm
Vorsitzende

Seminarthemen

- **Begrüßung und Seminarübersicht**
Ziele und Methoden des Seminars
Vorstellung der TeilnehmerInnen
- **Arbeits- und Gesundheitsschutz bei Kirche und Diakonie**
Erfahrungsaustausch und Bestandsaufnahme
Sammeln von Fragen und Fällen aus der Praxis
- **Arbeitsschutz im Wandel**
Physische und psychische Belastungen am Arbeitsplatz aus Sicht der Arbeitsmedizin
Referent: Dr. Gerhart Bort, Stuttgart
- **Arbeits- und Gesundheitsschutz in der Landeskirche**
Ortskräfte für Arbeitssicherheit
Präventionskonzept
Die Gefährdungsanalyse – Praxisfälle
Referent: Wolfgang Mohr, EOK Karlsruhe
- **Die Berufsgenossenschaften**
Rolle und Aufgaben
Neue Entwicklungen bei Erkrankungen
Einflüsse durch die EU
Referent: N.N.
- **Handlungsfelder der betrieblichen Interessenvertretung**
Mitbestimmungs- und Gestaltungsmöglichkeiten
- **Gesundheitspolitik im Betrieb**
Prävention
Betriebsklima
Referent: Ingo Marschner, IGM Mannheim

- **Perspektiven der Weiterarbeit**
Impulse für den Arbeits- und Gesundheitsschutz bei Kirche und Diakonie
- **Das Kirchliche Arbeitsschutzgesetz mit Rechtsverordnung**
Rechtsverordnung zur Gefährdungsbeurteilung
Handlungsoptionen der Mitarbeitervertretung
- **Auswertung des Seminars**
Seminar kritik

Seminarzeiten:

Anreise am Dienstag, 13.03.

1. Tag Beginn 10.30 Uhr

9.00 - 12.30 Uhr

15.00 - 18.30 Uhr

(letzter Tag bis 16.00 Uhr)

Essenzeiten:

Frühstück ab 7.45 Uhr

Mittagessen 12.30 Uhr

Abendessen 18.30 Uhr

Seminarleiter:

Hartmut Seyfert, Tel. 0621-28000-190
Mail: seyfert@ga-baden.de

Klaus-Peter Spohn-Logé, Tel. 0621-415009
Mail: kda.spohn-loge@t-online.de

Referenten:

Dr. Gerhard Bort, Arbeitsmediziner,
Sozialministerium Baden-Württemberg,
Stuttgart

Ingo Marschner, ehem. Gewerkschaftssekretär
bei der IG-Metall, Mannheim

Wolfgang Mohr,
Landeskoordinator der Ortskräfte für
Arbeitssicherheit, Evang. Oberkirchenrat,
Karlsruhe

N.N.

Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst
und Wohlfahrtspflege, Karlsruhe *angefragt*

Seminarort MAV 03-12

Haus der Kirche
Dobler Str. 51, 76332 Bad Herrenalb
Tel.: 07083-928-0, Fax: 07083-928-601

Seminarkosten

für Unterkunft, Verpflegung und Tagungsbeitrag
€390,00

Nach § 19 Abs.3 MVG haben Mitarbeitervertreter/innen einen Freistellungsanspruch für Schulungen und Bildungsveranstaltungen. Nach § 30 MVG haben sie Anspruch auf Übernahme der Schulungs- und Reisekosten durch die Dienststellen.

Nach Anmeldungseingang erhalten Sie von uns eine Bestätigung und Rechnung. Bitte überweisen Sie den Rechnungsbetrag **noch vor Beginn** der Tagung.

Ihre verbindliche ANMELDUNG

erbitten wir mittels beiliegendem Formular umgehend, spätestens aber **4 Wochen vor Beginn** des jeweiligen Seminars eingehend an:

Kirchl. Dienst in der Arbeitswelt Nordbaden (KDA) Nietzschestraße 8, 68165 Mannheim

Tel.: 0621/41 50 09, Fax: 0621/41 69 84
Mail: kda.mannheim@t-online.de

Bei kurzfristiger Abmeldung müssen wir leider die uns entstandenen Kosten in Rechnung stellen.

Arbeitsformen:

Das Seminar wird teilnehmerorientiert und prozeßbezogen durchgeführt. Methodisch wird abgewechselt zwischen Theorieimpulsen, Gesprächsrunden, Einzel- und Kleingruppenarbeiten und Rollenspielen.

Bitte prüfen Sie die arbeitsrechtlichen Grundlagen und die Rechtsform Ihrer Einrichtung (MVG, AVR, TVöD, Kirchl. Arbeitsrechtsregelung).

Unbedingt mitbringen:

1 Textexemplar MVG (falls vorhanden

Kommentierung)

und je nach Anwendung

**Kirchliches Arbeitsrecht in Baden, TVöD und AVR
und Gesetzestexte zum Arbeitsrecht z.B.**

M. Kittner: "**Arbeits- und Sozialordnung**"
Bund-Verlag, Köln / Ausgabe 2012

Empfohlene arbeitsrechtliche Literatur:

Baumann-Czichon: MVG-EKD, Kommentar für die Praxis, Kellner-Verlag

Fey/Rehren: MVG EKD PraxisKommentar

Otto Bauer Verlag Stuttgart

Zeitschrift: ZMV „Die Mitarbeitervertretung“,
KETTELER Verlag GmbH, Schloßhof 1, 93449

Waldmünchen, Fax 09972-9414-55,

kontakt@ketteler-verlag.de

Pieper/Vorath: Handbuch Arbeitsschutz, 2. Auflage
ISBN 3-7663-3558-8, Bund-Verlag



KIRCHLICHER DIENST IN DER ARBEITSWELT
DER EVANGELISCHEN LANDESKIRCHE IN BADEN



GESAMTAUSSCHUSS

DER MITARBEITER/INNEN
IM KIRCHLICHEN UND
DIAKONISCHEN DIENST

Arbeits- und Gesundheitsschutz

Seminar für Mitarbeitervertreter/innen
aus kirchlichen/diakonischen
Dienststellen und Einrichtungen

13. bis 15. März 2012

**im Haus der Kirche
Bad Herrenalb**